

# Zahlen, die beeindrucken

**Fußball:** Ahtenerin Sylvia Höppner bestreitet ihr 600. Pflichtspiel

VON DIRK HERRMANN

Zu diesem bemerkenswerten Jubiläum hätte es natürlich prima gepasst, wenn Sylvia Höppner mit ihrer Mannschaft gewonnen hätte. Aber bei so vielen Einsätzen, auf die die Kickerin des Polizei-SV Hannover mittlerweile zurückblicken kann, kommt es eben hin und wieder vor, dass man ein Spiel verliert. Trotzdem hatte Höppner bei der 1:2-Niederlage gegen den FSC Bolzum/Wehmingen auch einen Grund zur Freu-

de: Die 37-Jährige wurde für ihr 600. Punktspiel geehrt, das sie am vergangenen Wochenende gemacht hat.

Das ist eine beachtliche Zahl, und man fragt sich, wie Höppner, die in Ahlten wohnt, sich das bloß alles gemerkt hat. Denn mit dem Fußballspielen hatte sie schon als Vierjährige angefangen. Aus diesem Grund ließ es sich hinsichtlich einer Statistik auch nicht ganz so einfach zurückverfolgen, wann und wo sie am Ball gewesen ist – an diese Aufgabe wagte sich ihr Ehemann he-

ran: Ralf Höppner suchte überall, wo er nur etwas in diesem Zusammenhang finden konnte. „Ich führe über Sylvias Spiele genau Buch“, sagt er. Ralf Höppners Recherche bringt interessante Fakten zu Tage: Dass seine Frau etwa schon mit 13 Jahren in der damaligen Landesliga spielte und einmal 98 Tore in einer Saison geschossen hat. Ihre erste Station war der SC Schwarz-Gelb Asel, dann ging es weiter zur SG Giesen/Emmerke, zu den Hildesheimer Klubs Blau-

Weiß, PSV sowie Concordia und über die TSG Ahlten schließlich vor anderthalb Jahren zum Kreisligisten.

Und nun also das 600. Punktspiel. Wäre da ein Heimsieg gegen den FSC nicht zu schön gewesen? Nicht unbedingt, denn Sylvia Höppner sorgte selbst dafür, dass auch diese Partie noch etwas Besonderes hatte. In der sechsten Minute schoss die 37-Jährige per Elfmeter den Polizei-SV in Führung – laut der Statistik ihres Lebensgefährten war es ihr 555. Pflichtspieltor.



Und rein damit: 555 Tore hat Sylvia Höppner in 600 Pflichtspielen bereits erzielt. Einmal sind es sogar 98 in einer Saison.

Quelle: Anzeiger für Lehrte und Sehnde vom 09.10.2008